

Konflikte konstruktiv lösen



Beschreibung:

Einen Konflikt positiv, als Chance für Klarheit und Neues zu betrachten, ist eine Herausforderung. Gerade als Führungskraft sind Sie gefordert, unterschiedliche Konfliktsituationen, wie z. B. Rollen- und Autoritätskonflikte, offene oder verdeckte Konflikte zu erkennen, zu verstehen und angemessen darauf zu reagieren. So können sie Eskalationen verhindern und Arbeitsprozesse stabilisieren.

Konfliktverständnis

- Persönliches Konfliktverständnis erkennen, nutzen und beeinflussen
- Konflikte aus Führungssicht: Konflikte in der eigenen Rolle, mit Mitarbeitern, im Team und Unternehmen
- Konfliktarten: äußere und innere Konflikt- und Stresssituationen
- Konflikt- und Stressanalyse: Konfliktverhalten verstehen und Eskalationspotenzial erkennen

Konfliktmanagement

- Konflikte konstruktiv lösen
- Konfliktstrategien in schwierigen Situationen
- Widerständen konstruktiv begegnen
- Gespräche mit Kollegen, Kunden und dem Chef
- Umgang mit emotionalen Stresssituationen
- Vertrauen, Kontakt und Atmosphäre wiederherstellen
- Schlussfolgerungen für den eigenen Führungsstil ziehen

Ziel: Durch Reflexion des persönlichen Konfliktverhaltens und einem neuen Verständnis für das, was zwischen Menschen im Konflikt passiert, können Sie zukünftig Eskalationen vermeiden und gezielt Einfluss auf die Zufriedenheit und Produktivität Ihrer Mitarbeiter nehmen

Zielgruppe: Führungskräfte aller Branchen

Voraussetzungen:

- Sie sind Führungskraft oder streben eine Führungsrolle an
- Sie wollen Ihre Konfliktlösungskompetenz optimieren, um Ihr Team erfolgreich zu leiten
- Sie wollen Kundenreklamationen professionell begegnen

Dauer: 2 Tage // Uhrzeiten auf Anfrage

Preis: Auf Anfrage

Termin: Auf Anfrage

Ort: ma-co Hamburg
Köhlbranddeich 30
20457 Hamburg

Anmeldung: Nutzen Sie bitte die direkte Anmeldefunktion auf unserer Website: www.ma-co.de

Gleichstellung

Es ist für ma-co selbstverständlich, dass für alle Aktivitäten und in allen Angeboten alle Geschlechter gleichermaßen angesprochen werden. Dies gilt für den Kreis der Teilnehmer (m/w/d) ebenso wie für die Trainer (m/w/d) und für alle anderen denkbaren Kontakte. Zu Gunsten der besseren Lesbarkeit wird nur der allgemeine maskuline Plural verwendet.